

Das Druckreduzierventil

Druckreduzierventile besitzen die Aufgabe, hohe Netzdrücke auf ein zweckmässiges Mass zu reduzieren. Es dient auch dazu Druckschwankungen auszugleichen.

Funktion

Durch das Öffnen einer Zapfstelle sinkt der Druck auf die als Steuerorgan wirkende Membrane, und das Ventil wird durch die Federkraft geöffnet. Beim Schliessen der Entnahmestelle steigt der Nachdruck wieder und das Ventil wird geschlossen. Gelegentlich auftretende Vordruckschwankungen im Netz werden vom Entlastungskolben aufgehoben und beeinflussen dadurch den Nachdruck nicht. Die Höhe des Nachdruckes kann durch die entsprechende Einstellung der Federspannung erreicht werden.

Achtung!

Durch das Einschrauben der Regulierschraube wird der Federdruck und zugleich der Nachdruck erhöht

Durch das Ausschrauben der Regulierschraube wird der Federdruck und zugleich der Nachdruck vermindert.

